

MEDIENMITTEILUNG DER GEMEINDE TRIESEN

Jahresrechnung 2012 genehmigt: Aufwandüberschuss aufgrund vorsorglicher Pensionskassenrückstellungen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 18. Juni 2013 die Jahresrechnung einstimmig genehmigt. Nach Vornahme der Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 3,3 Mio. im ordentlichen Gemeindehaushalt. Verbunden mit einer vorsorglich getätigten Rückstellung (Pensionskasse) in der Höhe von CHF 6,7 Mio. wird ein Aufwandüberschuss von rund CHF 3,4 Mio. ausgewiesen.

Erneut bestätigte die Gemeinde Triesen eine sehr disziplinierte Ausgabenpolitik. Die Sparprogramme, welche aufgrund der vorherrschenden wirtschaftlichen Gesamtlage angezeigt waren, wurden strikt umgesetzt. Mindereinnahmen aus den Finanzzuweisungen hielten die Gemeinde zudem zu Sparbemühungen an.

Die Laufende Rechnung 2012 weist bei Ausgaben von CHF 22 Mio. und Einnahmen in der Höhe von rund 34,3 Mio. ein Bruttoergebnis (Cashflow) von CHF 12,2 Mio. aus. Nach Vornahme der gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen, die ein Volumen von rund CHF 8,9 Mio. erreichten, resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 3,3 Mio. im ordentlichen Gemeindehaushalt. Die hinlänglich bekannte Unterdeckung der Pensionsversicherung für das Staatspersonal, welcher auch die Gemeinde Triesen angeschlossen ist, veranlasste die Gemeindevertretung, Rückstellungen in der Höhe von CHF 6,7 Mio. zu tätigen, um die Rentendeckung der aktiven und ehemaligen Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung zu sichern. Das eigentlich positive Ergebnis von CHF 3,3 Mio. Ertragsüberschuss wandelt sich durch die oben erwähnten Rückstellungen zu einem Aufwandüberschuss von rund CHF 3,4 Mio..

Im Berichtsjahr 2012 richtete sich die Gemeinde Triesen bezüglich Investitionen erneut an die vorsichtige und defensiv ausgerichtete Finanzplanung. Im Berichtsjahr 2012 wurden Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 9,1 Mio. getätigt. Die wesentlichsten Investitionen betrafen den Hochbau (CHF 4,6 Mio.) sowie den Tiefbau (CHF 3,4 Mio.).

Günter Mahl
Gemeindevorsteher

Rückfragen an:

Gemeinde Triesen

Peter Kindle, Leiter Kommunikation, Standortmarketing & Wirtschaftsförderung

T: +423 399 36 46 / E-Mail: peter.kindle@triesen.li